

NIEDERSCHRIFT
ÜBER DIE 3. SITZUNG DES KREISAUSSCHUSSES
- ZUM TEIL GEMEINSAM MIT DEM BAU- UND WIRTSCHAFTSFÖRDERUNGS-AUSSCHUSS -
IN DER 11. WAHLPERIODE AM 09. SEPTEMBER 2019 IN BAD EMS

Es sind anwesend:

Vorsitzender:

Herr Landrat Frank Puchtler Oberneisen

Kreisbeigeordnete:

Frau Erste Kreisbeigeordnete Gisela Bertram Nievern

Frau Kreisbeigeordnete Erika Fritsche Winden

Mitglieder des Kreisausschusses bzw. deren *Vertreter*:

Herr Carsten Göller..... Eschbach

Herr Günter Groß Lahnstein

Herr Jens Güllering..... Kestert

Herr Bernd Hartmann Gemmerich

Herr Alexander Heppe Lahnstein

Frau Gabriele Laschet-Einig Lahnstein

Herr Leo Neydeck..... Kemmenau

Frau Jutta Niel Lahnstein

Herr Udo Rau Nassau

Herr Ralph Schleimer Holzhausen

Herr Michael Schnatz Diez

Herr Sebastian SeifertLahnstein

Herr Mike Weiland.....Kamp-Bornhofen

Es fehlen:

Herr Kreisbeigeordneter Karl Werner Jüngst..... Niederneisen

Herr Jörg Denninghoff..... Allendorf

Herr Matthias Lammert Diez

Herr Lennart Siefert Lahnstein

Mitglieder des Bau- und Wirtschaftsförderungsausschuss bzw. deren *Vertreter*:

Herr Jens Güllering..... Kestert

Herr Alexander Heppe Lahnstein

Herr Lars Hilgert Nievern

Herr Armin Hillingshäuser..... Holzheim

Herr Carsten Jansing..... Niederneisen

Herr Johannes Lauer Lahnstein

Herr Peter Meuer Bad Ems

Frau Petra Robben..... Kaub

Herr Roman Roßbruch Diez
Frau Pauline Sauerwein..... Bad Ems
Herr Peter Schleenbecker Katzenelnbogen
Frau Irmtraud Wahlers Fachbach
Frau Annette Wick Diez
Herr Mario Winterwerber..... Gemmerich

Es fehlen:

Herr Klaus Brand Ehr
Herr Marco Ludwig Nastätten

Von der Verwaltung:

Herr Büroleiter Friedhelm Rücker
Herr stellv. Büroleiter Thorsten Butzke
Herr Abteilungsleiter Bernd Menche
Herr Abteilungsleiter Dieter Petri
Frau Abteilungsleiterin Sabine Adam
Herr Abteilungsleiter Joachim Klein
Herr Kreisentwickler Benjamin Braun
Herr Ralf Zimmerschied
Frau Severin Holl
Frau Heike Wenig
Frau Theresa Lüdcke
Herr Mathias Maus
Frau Simone Köhler
Herr Uwe Rindsfüßer
Frau Saskia Daubach-Metz

Schriftführer:

Herr Timm Jörnhs

Gäste:

Herr Lutz Nink, Landesbetrieb Mobilität Diez
Herr Bernd Dillmann, Landesbetrieb Mobilität Diez
Herr Eschenauer, Rhein-Zeitung

Der **Vorsitzende** eröffnet um 08:30 Uhr die gemeinsame öffentliche Sitzung des Kreisausschusses und des Bau- und Wirtschaftsförderungsausschusses. Er stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit der beiden Gremien fest.

Hinsichtlich der mit Schreiben vom 30.08.2019 vorgelegten Tagesordnung bittet der Vorsitzende, die Tagesordnung im Sitzungsteil B um folgende Punkte zu erweitern:

I. Öffentliche Sitzung

5. Anträge und Anfragen der Kreistagsfraktionen und -mitglieder;

b) Antrag der SPD-Kreistagsfraktion zur Einrichtung einer/s Klimaschutzmanagers/in im Kreis

c) Antrag der B90/Die Grünen-Kreistagsfraktion auf Anhebung der Förderung von Jugendfreizeiten

d) Antrag der B90/Die Grünen-Kreistagsfraktion „Glyphosatfreier Rhein-Lahn-Kreis“

II. Nichtöffentliche Sitzung

1. Personalangelegenheiten;

(...)

Die Mitglieder des Kreisausschusses beschließen einstimmig die Erweiterung der Tagesordnung um die aufgeführten Punkte.

Gegen die Tagesordnung werden keine Einwendungen erhoben bzw. keine weiteren Änderungswünsche vorgetragen, so dass diese wie folgt einstimmig beschlossen wird:

(A) Gemeinsame öffentliche Sitzung von Kreisausschuss und Bau- und Wirtschaftsförderungsausschuss

1. Rhein-Lahn-Kreisstraßenbauprogramm;

Beratung und Beschlussfassung zur Fortschreibung des Kreisstraßenbauprogramms

(B) Sitzung des Kreisausschusses:

I. Öffentliche Sitzung

1. Rhein-Lahn-Schulbauprogramm;

a) Vergabe von Planungsleistungen an der Berufsbildenden Schule in Diez

b) Vergabe von Planungsleistungen zur Sanierung der 3-Feld-Schulturnhalle der IGS in Nastätten

2. Rhein-Lahn-Kitaförderung;

Kreiszuwendungen Ausbau Kindertagesstätten

3. Jahresrechnung des Rhein-Lahn-Kreises;

a) Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2018

b) Gesamtabschluss zum 31. Dezember 2017

4. Haushalt des Rhein-Lahn-Kreises;

Nachtragshaushaltssatzung mit Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2019 (inkl. Anlagen)

5. Anträge und Anfragen der Kreistagsfraktionen und -mitglieder;
 - a) Antrag der CDU-Kreistagsfraktion „Einführung eines Rhein-Lahn-Tickets“
 - b) Antrag der SPD-Kreistagsfraktion zur Einrichtung einer/s Klimaschutzmanagers/in im Kreis
 - c) Antrag der B90/Die Grünen-Kreistagsfraktion auf Anhebung der Förderung von Jugendfreizeiten
 - d) Antrag der B90/Die Grünen-Kreistagsfraktion „Glyphosatfreier Rhein-Lahn-Kreis“
6. Mitteilungen der Verwaltung, Verschiedenes

II. Nichtöffentliche Sitzung

(...)

(A) Gemeinsame öffentliche Sitzung von Kreisausschuss und Bau- und Wirtschaftsförderungsausschuss

Punkt 1:

Rhein-Lahn-Kreisstraßenbauprogramm;

Beratung und Beschlussfassung zur Fortschreibung des Kreisstraßenbauprogramms

Der **Vorsitzende** nimmt Bezug zur Sitzungsvorlage und führt aus, dass die beabsichtigten Baumaßnahmen sowohl planerisch als auch organisatorisch eine gewisse Vorlaufzeit benötigen. In Zusammenarbeit mit dem Landesbetrieb Mobilität (LBM) in Diez wurde auf dieser Basis die Fortschreibung des Straßenbauprogramms erarbeitet, welches knapp 30 Verbindungen für die Jahre 2020 bis 2025 beinhaltet. Er begrüßt Herrn Nink und Herrn Dillmann und bittet diese, die geplanten Maßnahmen kurz vorzustellen.

Herr **Nink** betont zunächst, dass die maßgeblichen Kriterien für die Erstellung der Vorschlagsliste die vorliegende Straßenzustandsbewertung aus dem Jahr 2016, der IST-Zustand sowie die aktuelle Verkehrsbelastung sind. Außerdem liegen der Liste die Ergebnisse einer Abfrage der Verbandsgemeinden inklusive Ortsgemeinden und Verbandsgemeindewerken zugrunde. Generell sollen vorrangig freie Strecken in Angriff genommen werden, parallel soll pro Jahr jedoch eine Ortsdurchfahrt zum Zuge kommen.

Herr **Dillmann** ergänzt, dass die durchschnittliche Förderung des Landes etwa 70 Prozent beträgt. Er erläutert die einzelnen Vorhaben für den Neu- und Ausbau von Kreisstraßen anhand einer Präsentation und geht auf Fragen der Gremienmitglieder ein. Die K 31 von Diez nach Fachingen ist im Programm aufgenommen und Fördermittel beantragt.

Der **Vorsitzende** erklärt, dass aufgrund der im Raum stehenden Abstufung bei negativem Bescheid rechtliche Schritte geprüft werden und man anstrebt, dass das Land die Fördermittel pauschal auszahlt.

Nach der Beantwortung weiterer Fragen zu geplanten Straßenbaumaßnahmen, bedankt sich der Vorsitzende bei Herrn Nink und Herrn Dillmann für die detaillierte Vorstellung.

Die Gremienmitglieder verständigen sich darauf, endgültig über die Fortschreibung des mittelfristigen Rhein-Lahn-Kreisstraßenbauprogramms in der Kreisausschusssitzung am 11.11.2019 zu beraten und zu beschließen.

Nachdem sich kein weiterer Beratungsbedarf ergibt, schließt der **Vorsitzende** den gemeinsamen Sitzungsteil von Kreisausschuss und Wirtschaftsförderungsausschuss um 10:00 Uhr und verabschiedet die Mitglieder des Bau- und Wirtschaftsförderungsausschusses. Anschließend eröffnet er den Sitzungsteil (B).

(B) Sitzung des Kreisausschusses:

I. Öffentlicher Sitzungsteil:

Punkt 1:

Rhein-Lahn-Schulbauprogramm;

a) Vergabe von Planungsleistungen an der Berufsbildenden Schule in Diez

Die Mitglieder des Kreisausschusses beschließen einstimmig die Vergabe der Elektroplanungs- und Bauleitungsarbeiten in der Berufsbildenden Schule in Diez an das Büro Elektrotechnische Dienste Bildhauer (E-D-B) aus Lautert zu einer Bruttoangebotssumme von 57.777,13 Euro.

b) Vergabe von Planungsleistungen zur Sanierung der 3-Feld-Schulturnhalle der IGS in Nastätten

Die Mitglieder des Kreisausschusses beschließen einstimmig die Vergabe der Planungsleistung zur Sanierung der 3-Feld-Schulturnhalle der IGS in Nastätten an das Planungsbüro Plan + Haus aus Berndroth zu einer Bruttoangebotssumme von 164.185,55 Euro.

Punkt 2:

Rhein-Lahn-Kitaförderung; Kreiszuwendungen Ausbau Kindertagesstätten

Der **Vorsitzende** informiert, dass der Evangelische Kinderhort in Altendiez bisher in Räumlichkeiten betrieben wurde, die beim Oranien-Campus Altendiez angemietet wurden. Aufgrund der Kündigung der Räume durch den Vermieter wurden nun neue Räumlichkeiten für den Hort mit zwei Gruppen benötigt. Das neue Gebäude soll bis Mitte/Ende 2020 fertiggestellt sein. Bis dahin sind die beiden Hortgruppen übergangsweise ins evangelische Gemeindehaus gezogen, in dem Maßnahmen zur Gewährleistung eines zweiten Rettungsweges vollzogen werden müssen.

Die Mitglieder des Kreisausschusses beschließen einstimmig die Bezuschussung der Sanierungsmaßnahme im Evangelischen Kinderhort in Altendiez in Höhe von 13.600,00 Euro.

Punkt 3:

Jahresrechnung des Rhein-Lahn-Kreises; a) Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2018 b) Gesamtabchluss zum 31. Dezember 2017

Der **Vorsitzende** erläutert die Sitzungsvorlage. Dabei geht er auf die wesentlichen Gründe für die Verbesserung des Jahresüberschuss von 1.105 T€ um 7.251 T€ auf einen Überschuss in Höhe von 8.356 T€. Hervorzuheben sind insbesondere die Bereiche Grundversicherung, die Integrationspauschale und die Kreisumlage. Der nicht durch Eigenkapital gedeckte Fehlbetrag hat sich auf 6.156 T€ vermindert und beträgt somit noch rund 2,6 % der Bilanzsumme. Erfreulicherweise haben sich auch die Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen auf 65.605 T€ vermindert.

Die Mitglieder des Kreisausschusses nehmen die Informationen zur Kenntnis.

Punkt 4:

Haushalt des Rhein-Lahn-Kreises; Nachtragshaushaltssatzung mit Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2019 (inkl. Anlagen)

Der **Vorsitzende** nennt als Grund für den Nachtragshaushalt zusätzliche Aufwendungen im Bereich des Kreisstraßenbauprogramms und Anpassungsbedarfe bei laufenden Schulbaumaßnahmen aufgrund aktueller Entwicklungen. Die Aufwendungen steigen um insgesamt 742.630 T€, wodurch sich im Ergebnis eine Verschlechterung um 879.166 T€ auf einen planmäßigen Jahresüberschuss von 239.058 T€ ergibt.

Die Mitglieder des Kreisausschusses nehmen die Informationen zur Kenntnis.

Punkt 5:

Anträge und Anfragen der Kreistagsfraktionen und -mitglieder;

a) Antrag der CDU-Kreistagsfraktion „Einführung eines Rhein-Lahn-Tickets“

Nach kurzer Beratung einigt man sich darauf, über die Einführung eines „Rhein-Lahn-Tickets“ im Rahmen eines Tagesordnungspunktes „Mobilität“ mit den Vorschlägen aus der Fachausschusssitzung in der nächsten Sitzung des Kreisausschusses im Oktober zu beraten. Dieses ist jedoch nur sinnvoll, wenn es auf die angrenzenden Kreise übergeht, so die einhellige Meinung.

Die Mitglieder des Kreisausschusses verständigen sich darauf, über den Antrag im Rahmen der nächsten Sitzung des Kreisausschusses am 14.10.2019 unter dem Schwerpunkt TOP: Mobilität zu beraten.

b) Antrag der SPD-Kreistagsfraktion zur Einrichtung einer/s Klimaschutzmanagers/in im Kreis

Herr **Göller** betont, dass man lieber heute als morgen anfangen muss, konkrete Projekte umzusetzen. Die Idee der Einrichtung eines Klimaschutzmanagers, welcher als Mittler zwischen Land, Energieagenturen, Kommunen und Vereinen agieren soll, ist zeitgemäß und verfolgt Ziele, welche nach ihrer Evaluierung optimiert werden können.

Herr **Groß** begrüßt die Idee, wirft jedoch die Frage auf, ob direkt ein Klimaschutzmanager eingestellt werden muss oder erst ein Klimaschutzkonzept erstellt werden sollte. Grundsätzlich könnten die Aufgaben auch beim Kreisentwickler gebündelt werden.

Herr **Neydeck** hält es für wichtig, nicht eine Aufgabe vor der anderen anzugehen und klare Ziele zu formulieren.

Herr **Heppe** regt an, den Antrag in den zuständigen Ausschuss für Umwelt, Tourismus, BUGA und ÖPNV zu geben.

Herr **Schleimer** ist der Auffassung, zuerst ein entsprechendes Konzept zu erstellen. Er nennt in diesem Zusammenhang die Stadt Bingen als gutes Beispiel, welches ein integriertes Klimaschutzkonzept hat erstellen lassen.

Herr **Güllering** schlägt vor, die Ersteller des genannten Konzeptes in den zuständigen Fachausschuss einzuladen.

Die Mitglieder des Kreisausschusses beraten über den Antrag.

c) Antrag der B90/Die Grünen-Kreistagsfraktion auf Anhebung der Förderung von Jugendfreizeiten

Frau **Niel** erläutert den vorliegenden Antrag und führt aus, dass eine Änderung der Förderrichtlinie aus ihrer Sicht nötig ist. Insbesondere soll die Zuwendung sowohl für internationale Begegnungen als auch für Freizeiten zur Förderung des sozialen Miteinanders angehoben werden.

Die Mitglieder des Kreisausschusses beauftragen die Verwaltung, den Antrag mit Aktualisierung der Richtlinien in der nächsten Sitzung des Jugendhilfeausschusses zur Beratung vorzulegen.

d) Antrag der B90/Die Grünen-Kreistagsfraktion „Glyphosatfreier Rhein-Lahn-Kreis“

Die Verwaltung wird beauftragt, den Antrag rechtlich zu prüfen.

Punkt 6:

Mitteilungen der Verwaltung, Verschiedenes

Es liegen keine Mitteilungen vor.

Nachdem sich kein weiterer Beratungsbedarf ergibt, schließt der **Vorsitzende** die öffentliche Sitzung des Kreisausschusses und stellt die Nichtöffentlichkeit her.

II. Nichtöffentlicher Sitzungsteil:

(...)

Nachdem sich kein weiterer Beratungsbedarf ergibt, schließt der **Vorsitzende** die
3. Sitzung des Kreisausschusses in der 11. Wahlperiode um 11:45 Uhr.

Der Vorsitzende:

gez.
(Frank Puchtler)
Landrat

Der Schriftführer:

gez.
(Timm Jörnhs)